



Großer Andrang herrschte beim Tag der offenen Tür im Werkschulheim Felbertal, wo man nicht nur die Matura erlangen, sondern auch ein Handwerk erlernen kann.

BILD: WERKSCHULHEIM FELBERTAL

## Gymnasium, das Meister macht

Das Werkschulheim Felbertal öffnete kürzlich seine Türen.

**Ebenau.** Das Werkschulheim Felbertal in Ebenau lud am 10. und 11. November zum alljährlichen „Tag der offenen Tür“ ein. Interessierte Schüler und deren Angehörige konnten bei Führungen zu jeder halben Stunde Internat, Schule und Werkstätten besichtigen.

Die potenziellen Schüler und ihre Eltern, die in großer Zahl die Gelegenheit nutzten, bekamen einen Einblick in die drei Handwerksbereiche Mechatronik, Maschinenbau- und Tischlereitechnik. Auch die beeindruckenden Werkstücke der aktuellen Abschlussklasse aus der Talentschmiede wurden ausgestellt.

Die Elternvertreter hatten einen eigenen Informationsstand, wo sich Besucher über Details der Handwerksbereiche informieren konnten. Dabei wurde das haus-eigene Besucher-Café gerne für intensivere Gespräche und kleine Stärkungen zwischendurch genutzt.

Für interessierte Schüler und Eltern, die nicht am „Tag der offenen Tür“ teilnehmen konnten, gibt es am Freitag, dem 19. Jänner 2018, von 9 bis 15 Uhr, eine weitere Möglichkeit, das Werkschulheim Felbertal zu besichtigen. Außerdem ist das Werkschulheim Felbertal mit einem Informationsstand auf der Berufsin-

formationsmesse BIM im Messezentrum Salzburg von 23. bis 26. November in Halle 8/Stand 402 vertreten.

Der Anmeldeschluss für eine Einschreibung in das Gymnasium, das Meister macht, endet am 1. Februar 2018.